

Inhaltsverzeichnis

Deutsche Literatur zwischen Klassik und Romantik in rezeptionsgeschichtlicher Sicht. Von Karl Robert Mandelkow	1
Die Genesis der Begriffe Klassik und Romantik im Vormärz 2 – Die Kanonisierung und Historisierung von Klassik und Romantik in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts 5 – Die Wiederentdeckung der Romantik um die Jahrhundertwende 10 – Klassik und Romantik im Spannungsfeld ästhetischer und ideologischer Auseinandersetzungen in den zwanziger Jahren 13 – Klassik und Romantik im geteilten Deutschland 17	
Politische Voraussetzungen und gesellschaftliche Grundlagen der deutschen Literatur zwischen Französischer Revolution und Wiener Kongreß. Von Otto Dann	27
Die deutsche Gesellschaft im ausgehenden 18. Jahrhundert 27 – Der politische Umbruch in Deutschland um 1800 33 – Die deutsche Gesellschaft zu Beginn des 19. Jahrhunderts 41	
Kunst- und Literaturtheorie der Klassik und Romantik. Von Karl Robert Mandelkow	49
Grundlagen und Voraussetzungen 49 – Formen und Foren der Literaturtheorie der Klassik und Romantik 52 – Die Legitimationskrise der Kunst und der Begründungszusammenhang einer Theorie der Literatur 55 – Die Dialektik von Prosa und Poesie 58 – Funktionsbestimmung von Literatur 62 – Das romantische Programm einer »progressiven Universalpoesie« 67 – Von der romantischen Literaturtheorie zur Literaturgeschichte der Romantik 71 – Volkspoese 75	
Französische Revolution und Antikekult. Von Ernst Behler	83
Merkmale des Antikekults 85 – Die Vorzüge der Alten und der Modernen 91 – Merkmale der Revolutionsauffassung 99 – Die Revolution der Denkart 106	
Klassisches Drama. Von Dieter Lohmeier	113
Das Theater Goethes und Schillers 114 – Das Vorbild der Griechen 122 – Humanität und Politik im klassischen Drama 130	
Lyrik der Klassik. Von Wulf Segebrecht	141
Goethes Weg zur klassischen Lyrik 142 – Die »Römischen Elegien« 145 – Schillers poetisches Programm der »Klassizität« 150 – Der klassische Bund: Goethe und Schiller 156 – Das »Balladenjahr« 161 – Die Elegien 168 – Lieder 172	
Idealismus und neue Mythologie. Von Otto Pöggeler	179
Voraussetzungen 180 – Der Bund der Geister 186 – Aufbruch in Jena 190 – Neue Horizonte 197	

Von der Revolution zur »Befreiung«. Politische Schriftsteller in Deutschland (1789–1815). Von Harro Segeberg	205
Das schwierige Erbe »politische Dichtung« 205 – Aufklärung und Politik 205 – Der politische Schriftsteller in der Spätaufklärung: Literarischer Frühliberalismus 209 – Ein radikaler Populär-aufklärer: Adolph Freiherr Knigge 214 – Frühdemokratische Tendenzen (»Literarischer Jakobinismus«) 218 – Die Revolution »von außen«: Bonapartisten in Deutschland. Das Napoleon-Problem 225 – Preußische Bonapartisten 228 – Der patriotische Schriftsteller: Napoleon als Vorbild 231 – Merapolitische Neuorientierungen und ihre Konsequenzen 234 – Intention und Wirkungschancen des patriotischen Schriftstellers 236	
Antiklassische Opposition. Herder – Jacobi – Jean Paul. Von Peter Sprengel	249
Genie-Kritik 250 – Idealismus-Kritik 255 – Nicht-autonome Poesie 261 – Wirkung 267	
Komödie und Satire der Romantik. Von Jürgen Brummack	273
Die Ästhetik des Komischen 274 – Die romantische Komödie 278 – Die Satire in der Romantik 283	
Die Novelle in der Klassik und Romantik. Von Henry H. H. Remak	291
Allgemeine Begriffsbestimmung 292 – Theorie in der Klassik und Romantik 293 – Romania und Germania 294 – Andere Strukturelemente 312 – Rückblick auf die Beziehungen der Klassik und der Romantik zum Novellistischen 313 – Mischformen des Novellistischen in der Klassik und Romantik 314	
Geschichte im Drama und im Roman der Romantik. Von Johannes Krogoll	319
Geschichte als Kunstgeschichte 320 – Kunst und Geschichte: Transzendente Poesie 321 – Kunst als Geschichte: Transzendente Poesie 323 – Geschichte als Kunst: Nationale Poesie 327 – Geschichte als Geschichte: Restauration und Historismus 338 – Romantik als Geschichte 348	
Romantische Lyrik im Spannungsfeld von Esoterik und Öffentlichkeit. Von Wolfgang Frühwald	355
Kontextbindung 357 – Der poetisch-romantische Bund 359 – Literarische Literatur 363 – Phasenteilung romantischer Lyrik 371 – Schwellenbildlichkeit 374 – Das romantische Ungenügen am Sprachmaterial 380 – Gebrauchs- und Distributionsformen 381	
Der Roman der Klassik und Romantik. Von Karl Robert Mandelkow	393
Wilhelm Meisters Lehrjahre 395 – Goethes »Lehrjahre« und der romantische Roman 405 – Franz Sternbalds Wanderungen 408 – Heinrich von Ofterdingen 412 – Kunst und Künstlerproblematik im romantischen Roman der Folgezeit 419	
Goethes literarisches Spätwerk. Von Werner Keller	429
Die Wahlverwandschaften 430 – Aus meinem Leben. Dichtung und Wahrheit 435 – West-östlicher Divan 437 – Die späte Lyrik 442 – Wilhelm Meisters Wanderjahre oder Die Entsagenden 446 – Novelle 451 – Faust. Der Tragödie zweiter Teil 452 – Nachbemerkung 458	

Klassische Romantik der Dänen. Von Sven-Aage Jørgensen	461
Geschichtlicher Hintergrund 461 – Empfindsamer Klassizismus 463 – Romantik 471	
Namenregister mit biographischen und bibliographischen Daten	489
Bildquellennachweis	507